

WIE VIELE STACHELN HAT EIN IGEL ?

Ein ausgewachsener Igel kann bis zu 16 000 Stacheln auf seinem Rücken haben. Sie sind mehrere Zentimeter lang, beweglich und stecken mit kleinen Verdickungen in der Rückenhaut.

Beim Straffen der Haut stellen sie sich senkrecht auf. Die harten, spitzen Stacheln schützen ihn vor feindlichen Angriffen. Bei Gefahr rollt sich der Igel einfach ein und wird zu einer Stachelkugel, die keinen Angriffspunkt mehr bietet. Ein Fuchs holt sich dann nur eine blutige Schnauze.

Wenn die kleinen Igel auf die Welt kommen, scheinen sie noch keine Stacheln zu haben. Bei genauerem Hinsehen allerdings sind einige Dutzend weiße Stacheln zu erkennen,



die bereits unter der Rückenhaut verborgen sind. Sie durchbrechen die Haut in den ersten Lebensstunden des Igels.

Übrigens gibt es eine Unterfamilie der Igel, die gar keine Stacheln besitzt. Sie werden auch als Haar- oder Rattenigel bezeichnet und haben weiche, dichte Haare und einen langen Schwanz. Allerdings leben sie heute fast nur noch in Südostasien und auf den Philippinen.

